

# FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKT ST. FLORIAN



[www.feuerwehr-florian.com](http://www.feuerwehr-florian.com)



# Tätigkeitsbericht 2011

## 26. November 2010: 139. Vollversammlung im Gasthaus Wimhofer

78 Aktive und 10 Jugendfeuerwehrmitglieder konnte unser Kommandant bei der 139. Vollversammlung begrüßen. 25 Brandeinsätze und 96 technische Einsätze wurden geleistet. Dafür wurden von 1334 Mann 1768 Einsatzstunden aufgewendet.

## 2. Dezember 2010: Brandverdacht in der Bachgasse 18

Alarmierung um 13.34 Uhr durch Florian LFK. Die bereits ältere Bewohnerin schaltete vermutlich eine Herdplatte ein und legte ein Geschirrtuch auf die eingeschaltete Platte. Als sich der Brand auf die Küche ausbreitete kam sie zu Sturz. Drei zufällig vorbeikommende Mädchen bemerkten den Brand und retteten die alte Frau aus ihrer Notlage. Beim Eintreffen der Feuerwehr mussten nur noch Nachlöscharbeiten durchgeführt werden. Die Hausbewohnerin wurde mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus eingeliefert. Einsatzdauer: 1,5 Stunden, 15 Mann im Einsatz.



## 3. Dezember 2010: Fahrzeugbergung in der Brucknerstraße 25

Alarmierung um 10.45 Uhr. Der Lenker eines Kleinlastwagens kam Aufgrund der verschneiten Straße von der Fahrbahn ab und drohte umzustürzen. Mit Hilfe unserer Hebekissen hoben wir das Fahrzeug an und zogen es auf die Straße zurück. Einsatzdauer: 3 Stunden, 10 Mann im Einsatz.



#### 4. Dezember 2010: Fahrzeugbergung am Wilbirgweg



Alarmierung durch Frau Hain um 13.42 Uhr: Die Lenkerin eines Opel Corsa fuhr vom Mauhart im Berg Richtung Wilbirgweg. Beim Versuch auf der verschneiten Straße umzukehren blieb das Fahrzeug im Schnee hängen. Die alarmierte Feuerwehr befreite mit Hilfe der Einbauseilwinde und einiger Muskelkraft das Fahrzeug aus der Notlage. Einsatzdauer: 45 Minuten, 5 Mann im Einsatz.

#### 6. Dezember 2010: Fahrzeugbergung in der Linzerstraße

Alarmierung durch eine Baufirma. Ein LKW der zur Baustelle in der Linzerstraße Fenster liefern sollte, blieb beim Umdrehen im Schnee stecken. Mit Hilfe der Seilwinde des Tankwagens befreiten wir das Fahrzeug. Einsatzdauer: 45 Minuten, 4 Mann im Einsatz.

#### 8. Dezember: Brandmeldealarm in der Einsatzzentrale

Alarmierung um 13.44 Uhr. Beim Auto waschen in der Waschbox löste ein Melder in der Fahrzeughalle aus.

#### 13. Dezember 2010: Fahrzeugbergung in Hohenbrunn

Alarmierung durch Florian LFK um 10.42 Uhr. Ein PKW kam aus unbekannter Ursache ins Schleudern, drehte sich um 180° und kam danach auf der Beifahrerseite im Straßengraben zum Liegen. Der Lenker des Fahrzeuges wurde bereits vor dem Eintreffen der FF St. Florian aus seinem Fahrzeug befreit und erlitt Verletzungen unbestimmten Grades. Die Arbeit der Feuerwehr beschränkte sich auf das Aufstellen des Fahrzeuges mit der Seilwinde des Tanklöschfahrzeuges und der anschließenden Bergung aus dem Straßengraben. Die Wolfener Landesstraße war in diesem Bereich für zirka eine halbe Stunde gesperrt. Im Einsatz standen zehn Mann mit einem Fahrzeug. Einsatzdauer: 45 Minuten.

#### 17. Dezember 2010: Fahrzeugbrand in der Stiftsstraße

Alarmierung durch Florian LFK um 10.42 Uhr. Beim Spar Parkplatz schlugen vermutlich durch einen elektrischen Defekt aus einem geparkten Mercedes Flammen. Ein Passant begann mit einem Handfeuerlöscher mit der Brandbekämpfung und verständigte Feuerwehr. Durch das rasche Eingreifen und durch die kurze Anfahrt zum Brandherd konnte ein völliges Ausbrennen des Fahrzeuges verhindert werden. Einsatzdauer: 45 Minuten, 15 Mann im Einsatz.



## 28. Dezember 2010: Kaminbrand in Fernbach

Alarmierung durch Florian LFK um 17.59 Uhr. Durch ein defektes Kaminrohr entstand unter dem Stiegenaufgang ein Schwelbrand. Als Folge des Schwelbrandes wurden die Wohnräume im Erdgeschoß verraucht, worauf die Hausbesitzer die Feuerwehr verständigten. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz wurde die Holzdecke im vermuteten Bereich des Brandherdes geöffnet. Nach dem Ablöschen der Glutnester und Entfernen der bereits stark angesengten Bretter über dem Rauchabzugsrohr wurden die Wohnräume noch mit dem Hochleistungslüfter belüftet. Parallel zu den Einsatzmaßnahmen wurde auch der zuständige Rauchfangkehrer verständigt, der eine Kontrolle des Kamins durchführte. Einsatzdauer: 1 Stunde 45 Minuten, 30 Mann im Einsatz.



## 2. Jänner 2011: Brand einer Gartenhütte in Taunleiten

Alarmierung durch Florian LFK um 4.01 Uhr. Bei unserem Eintreffen stand der Zubau fast zur Gänze im Vollbrand und die Flammen drohten auf das Wohntrakt überzugreifen. Mittels eines C-Rohres wurde das Übergreifen auf den Wohnbereich verhindert. Parallel dazu verschaffte sich ein Atemschutztrupp über eine Steckleiter einen Zugang zum Brandherd. Mit einem HD-Rohr konnte der Brand rasch gelöscht werden. Im Zuge des Löschangriffs wurden drei Propangasflaschen aufgefunden und die bereits erwärmten Flaschen geborgen. Um eine lückenlose Löschwasserversorgung sicherzustellen, wurden vom Einsatzleiter die Feuerwehren Rohrbach und Bruck-Hausleiten nachalarmiert. Nach den Löscharbeiten wurden Schalungselemente entfernt, um Glutnester aufzufinden und ablöschen zu können. Die Brandursache ist zurzeit nicht bekannt. Einsatzdauer: 3 Stunden, 30 Mann im Einsatz.



## 14. Jänner 2011: 2x Brandmeldealarm im Stift St. Florian

Alarmierung um 01.22 Uhr und 02.32 Uhr durch Florian LFK. Nach der Erkundung konnte festgestellt werden, dass es sich bei beiden Alarmierungen um einen Täuschalarm in den Kaiserzimmern handelte. Vermutlich durch den Wetterumschwung schlugen die Linearmelder an und alarmierten so die Einsatzkräfte. Im Einsatz standen 31 Mann jeweils eine halbe Stunde lang.

## 24. Jänner 2011: 1. Kommandositzung

### 3. Februar 2011: Pumparbeiten in Samesleiten 8

Alarmierung um 12.11 Uhr durch Florian LFK. Durch den Hausbesitzer, wurde die Feuerwehr zu einen überfluteten Keller gerufen. Der zirka 60m<sup>2</sup> große Keller stand bei unserem Eintreffen einen halben Meter unter Wasser. Mit einer Schmutzwasserpumpe konnten wir das Wasser abpumpen. Einsatzdauer: 1 Stunde 15 Minuten, 16 Mann im Einsatz.

### 4. Februar 2011: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person bei der Autobahnauffahrt

Alarmierung um 18.38 Uhr für die Feuerwehren Asten und St. Florian durch das Landesfeuerwehrkommando. Bei der Autobahnauffahrt Richtung Linz kam es zu einer Kollision zwischen einem PKW und einem Kleinlastwagen. Der Lenker des Ford Transit wurde nur leicht verletzt und konnte aus eigener Kraft das Fahrzeug verlassen. Die beiden im PKW befindlichen Frauen wurden unbestimmten Grades verletzt und wurden bereits vor dem Eintreffen der Feuerwehren vom Roten Kreuz und einem zufällig vorbeikommenden Arzt versorgt. Die Aufgabe der Feuerwehren St. Florian und Asten beschränkte sich auf Absicherungs- und Ausleuchtmaßnahmen der Unfallstelle sowie auf das Binden des ausgeflossenen Treibstoffes. Die Bergung der beiden Unfallfahrzeuge wurde von einem Privatunternehmen durchgeführt. Im Einsatz standen 37 Mann der Feuerwehr St. Florian mit 4 Fahrzeugen. Die Feuerwehr Asten war mit drei Fahrzeugen vor Ort. Einsatzdauer: 1,5 Stunden.



### 21. Februar 2011: Katzenrettung von Baum im Carloneweg

Um 17.45 Uhr wurde die Feuerwehr St. Florian telefonisch zu einer Katzenrettung in den Carloneweg gerufen. Als die Feuerwehr mit der Drehleiter am Einsatzort eintraf, klammerte die Katze auf einem Ast eines ca. 10m hohen Baumes. Nachdem die Platzierung und Aufstellung der Leiter erfolgte, ging das Vordringen in die Baumkronen zunächst ohne weiteres von statten. Beim anschließenden vorsichtigen Herantasten mit dem Rettungskorb, bekam es die Katze jedoch scheinbar mit der Angst zu tun. Sie gab die Umklammerung "ihres" Astes auf und kletterte das Geäst Stück für Stück herunter, um zum Abschluss aus 4m Höhe zu Boden zu springen. Dort konnte sie schließlich von den Feuerwehrmännern gefangen werden und dem glücklichen Besitzer unverletzt übergeben werden. Im Einsatz standen drei Mann eine halbe Stunde lang.

### 23. Februar 2011: Brandmeldealarm beim Roten Kreuz St. Florian

Alarmierung um 22.15 Uhr mittels Pager zu einem Brandmeldealarm in die Einsatzzentrale. Nach der Erkundung wurde festgestellt, dass zwei Rauchmelder im Aufenthaltsraum des Roten Kreuzes angeschlagen haben. Grund dafür war ein vergessenes Aufbackbrot im Ofen der Küche. Nach ausreichenden Belüftungsmaßnahmen konnte der Einsatz beendet werden.

## **26. März 2011: Restaurierung unseres Aufenthaltsraumes**

Nach dem Abschleifen und neu versiegeln des Bodens im Aufenthaltsraum wurde dieser auch neu ausgemalt. Die Sitzgarnituren wurden neu überzogen und neue Vorhänge wurden aufgehängt.

## **9. März 2011: Brandmeldealarm bei der Firma Thalner**

Mittwochmittag wurde die Feuerwehr St. Florian zu einem Brandmeldealarm bei der Firma Thalner alarmiert. Da aber in St. Florian keine Firma mit diesem Namen existiert, wurde telefonisch mit Florian LFK Rücksprache gehalten um die genaue Einsatzadresse herauszufinden. Nach kurzer Zeit war festgestellt, dass sich die Einsatzadresse in St. Florian am Inn (Bezirk Schärding) befindet. Die eingerückten Feuerwehrmänner konnten somit nach kurzer Zeit den Einsatz beenden.

## **17. März 2011: Brand einer elektrischen Anlage in Oberndorf**

Alarmierung um 05.10 Uhr von der Landeswarnzentrale zu einem Brandeinsatz "elektrischer Anlagen" in der Ortschaft Oberndorf. Die Feuerwehr St. Florian wurde beim Eintreffen von einem Mitarbeiter der Energie AG erwartet und eingewiesen. Nach der ersten Lageerkundung stand ein brennender 30-kV A-Strommast als Einsatzgrund fest. Die betroffene Stromleitung wurde von der Energie AG bereits abgeschaltet. Durch Vornahme eines C-Rohres konnte nach 20 Minuten „Brand Aus“ seitens der Einsatzleitung gegeben werden. Die Brandursache war vermutlich auf einen elektrischen Defekt zurückzuführen. Um 05:55 Uhr konnte der Einsatz schließlich beendet werden. Die Feuerwehr St. Florian stand mit vier Fahrzeugen und 30 Mann im Einsatz.



## **28. März 2011: Verkehrsunfall auf der Umfahrungsstraße**

Alarmierung um 20.34 Uhr für die Feuerwehr St. Florian mit dem Einsatztext: "PKW im Ipfbach zwischen den Kreisverkehren". An der Einsatzstelle konnte festgestellt werden, dass ein PKW von der Ipf-Landesstraße abgekommen war und im Ipfbach zum Stehen kam. Die Insassen konnten sich selbst aus dem Fahrzeug befreien und blieben unverletzt. Die Tätigkeiten der Feuerwehr beschränkten sich auf die Vermeidung von Umweltgefahren durch ausfließendes Mineralöl. Als Erstmaßnahme wurden 2 Ölsperren errichtet. Die Ölsperren blieben sicherheitshalber noch einen Tag im Bach um eventuelle Umweltschäden zu verhindern. Ein Abschleppdienst wurde für die Bergung des Fahrzeuges herangezogen. Die Feuerwehr St. Florian stand mit 5 Fahrzeugen und 31 Mann knapp 2 Stunden im Einsatz.



### **31. März 2011: Beseitigen einer Ölspur beim Gemeindeamt**

Alarmierung um 12.38 Uhr von der Landeswarnzentrale. Ein Bus verlor aus unbekannter Ursache auf einer Strecke von ca. 100 Meter Diesel. Die Feuerwehr St. Florian band den ausgetretenen Treibstoff mit Ölbindemittel und sicherte danach die Stelle mit dem Gefahrenzeichen "Achtung Ölspur" ab. Im Einsatz standen 9 Mann mit dem Transportfahrzeug. Einsatzdauer: 1 Stunde.

### **9. April 2011: Landschaftssäuberungsaktion der Gemeinde**

Auch die Feuerwehr beteiligte sich bei der alljährlichen Landschaftssäuberungsaktion mit 6 Mann und 5 Jugendfeuerwehrmitgliedern.

### **14. April 2011: Brandmeldealarm bei der Firma Möbelix**

Alarmierung um 13.32 Uhr für die Feuerwehr St. Florian. Vor Ort wurde festgestellt, dass es sich um einen Brand in einer Mikrowelle handelt. Vermutlich wurde beim Aufwärmen eines Mittagessens die Mikrowelle zu lange eingeschaltet, wodurch das Essen in Brand geriet. Beim Eintreffen der Feuerwehr St. Florian war der Brand bereits erloschen und somit beschränkte sich die Arbeit der Feuerwehr St. Florian nur auf die Nachkontrolle der Brandstelle. Einsatzdauer: 1 Stunde, 13 Mann im Einsatz.

### **16. April 2011: Frühjahrsputz in der Einsatzzentrale**

Wie jedes Jahr wurde kurz vor Ostern der Frühjahrsputz bei der Feuerwehr St. Florian durchgeführt. Insgesamt nahmen 35 Männer und Frauen der FF St. Florian daran teil, um die Fahrzeuge sowie das Feuerwehrhaus zu reinigen. Außerdem wurden noch alle technischen Geräte auf ihre Tauglichkeit geprüft.

### **16. April 2011: Brandmeldealarm bei der Firma Möbel Lutz**

Alarmierung um 14:04 Uhr von Florian LFK zu einem Brandmeldealarm bei der Firma Lutz. Auf Grund des gerade stattfindenden Frühjahrespuzzes konnte unverzüglich mit vier Fahrzeugen ausgerückt werden. Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter wurde festgestellt, dass es sich um einen Täuschungsalarm, vermutlich ausgelöst durch Zigarettenrauch, handelte. Somit konnte die FF St. Florian wieder einrücken. Nach rund einer halben Stunde war die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt.

### **19. April 2011: Beseitigen eines Wespennestes in Taunleiten 105**

### **19. April 2011: Vortrag über Strahlenschutz in der Einsatzzentrale**

Der Krisenstab und die Feuerwehr St. Florian organisierten einen Vortrag zum Thema Strahlenschutz. Ziel dieses Vortrages war es, die Besucher über die tatsächlichen Strahlengefahren und eigenen Selbstschutzmaßnahmen aufzuklären. An die 40 Personen nahmen an dem Informationsabend teil und konnten dabei von den Vortragenden sehr viel Information sammeln.

### **23. April 2011: Beseitigen einer Ölspur**

Alarmierung durch die Polizei St. Florian um 12.54 Uhr. Die Lenkerin eines VW Polos verlor nach einem Wildunfall eine geringe Menge Superbenzin. Die Lageerkundung ergab, dass in den in der Nähe befindlichen Kanal kein Kraftstoff gelangt war. 4 Mann banden das ausgeflossene Benzin. Einsatzdauer: 40 Minuten.

### **26. April 2011: Aufbauarbeiten für den Frühschoppen am 4. Mai**

### **27. April 2011: 2. Kommandositzung**

### **29. April 2011: Ehrung für unsere Homepage**

Eine Abordnung der Feuerwehr St. Florian wurde zur Preisverleihung des 5. Österreichischen Feuerwehr-Website-Wettbewerbs ins Technische Museum nach Wien eingeladen. Bei diesem Wettbewerb wurden der Informationsgehalt, die Aufmachung sowie die Aktualität der Homepages bewertet. Insgesamt wurden zu dieser Preisverleihung 26 Feuerwehren eingeladen, die bei dem Wettbewerb mit der Höchstzahl von fünf Helmen ausgezeichnet wurden. Von über 900 Feuerwehren in Oberösterreich waren nur fünf in die Endausscheidung gekommen, darunter auch die Feuerwehr St. Florian, sowie die Feuerwehr Kronstorf aus dem Bezirk Linz Land.



### **1. Mai 2011: Florianimesse in der Stiftsbasilika**

Zur diesjährigen Florianimesse konnten wir OBR Wolfgang Lehner, BR Helmut Födermayr als Vertreter des Bezirkes und des Abschnitts begrüßen. Von Seiten der Polizei war Postenkommandant Horst Kerschbaumer vertreten. Als Ehrengäste waren Bürgermeister Robert Zeitlinger sowie die Vizebürgermeister Rudolf Pröll und Karl Falthansl-Scheinecker anwesend. Auch unsere Ehrenmitglieder Dkfm. Dr. Leopold Windtner und Franz Forster konnten wir begrüßen. Insgesamt nahmen an die 200 Feuerwehrmitglieder der Feuerwehren Markt St. Florian, Rohrbach, Bruck Hausleiten und der Gastfeuerwehr aus Kirchberg vorm Walde sowie auch eine Abordnung des Roten Kreuzes an der Florianifeier teil. Nach der Heldenehrung beim Kriegerdenkmal wurden Feuerwehrkurat Rupert Baumgartner und Feuerwehrarzt Dr. Heinz Einwagner mit der Bezirksmedaille in Silber ausgezeichnet.



#### **4. Mai 2011: Florianikirtag mit Frühschoppen in der Einsatzzentrale**

Bei schönem, jedoch etwas kühlem Wetter, gab es den schon traditionellen Feuerwehrfrühschoppen mit Bratwürstel und Bier. Auch zahlreiche Ehrengäste, wie Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Dr. Josef Stockinger, Landesbranddirektor Dr. Wolfgang Kronsteiner, Generaldirektor Dkfm. Dr. Leopold Windtner, Bezirksfeuerwehrkommandant Ing. Wolfgang Lehner sowie Bürgermeister Robert Zeitlinger konnte die Feuerwehr St. Florian begrüßen.

#### **4. Mai 2011: Befreien einer eingeschlossenen Person aus Lift**

Alarmierung um 17.32 Uhr durch Florian LFK. Der Lift des neuen Wohnblocks in der Hohenbrunnerstraße 25 blieb aus unbekanntem Grund stecken, sodass eine Person eingeschlossen war. Über den Notruf der Liftfirma wurde die Feuerwehr verständigt. Da die gesamte Mannschaft beim Frühschoppen in der Einsatzzentrale anwesend war, konnte bereits kurz nach der Alarmierung ausgerückt werden. Wenige Minuten später konnte der Einsatz auch schon wieder beendet werden. Einsatzdauer: 30 Minuten, 36 Mann im Einsatz.

#### **14. und 15. Mai 2011: Sicherungsdienst bei der Eröffnung der Sonderausstellung**

5 Mann standen bei der Eröffnung der Sonderausstellung im Feuerwehrmuseum und bei der Feuerwehr Oldtimerrundfahrt als Ordner und Sicherungsdienst im Einsatz.

#### **15. Mai 2011: Fahrzeugbergung in Niederfraunleiten**

Im Zuge der Oldtimerrundfahrt durch St. Florian kam es bei einem der Fahrzeuge zu einem technischen Gebrechen. Das Fahrzeug wurde daraufhin mit Hilfe unseres Tanklöschfahrzeuges zurück in den Hof des Feuerwehrmuseums geschleppt wo eine genaue technische Überprüfung durchgeführt wurde. Einsatzdauer: 45 Minuten, 3 Mann im Einsatz.

#### **20. Mai 2011: Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold**

HBM Martin Pree, HBM Philipp Pree und HBM Simon Stadler traten zum Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold an und bestanden den Bewerb mit Bravour. HBM Martin Pree erreichte dabei Oberösterreichweit den ausgezeichneten zweiten Platz!

## 24. Mai 2011: Brand eines Baggers beim Sparmarkt



Alarmierung um 11:44 Uhr von Florian LFK für die Feuerwehr St. Florian mit den Stichworten "Brand-einsatz klein, Brand eines Baggers neben Sparmarkt" alarmiert. Auf Grund der ungenauen Angabe der Einsatzadresse, gestaltete sich die Anfahrt schwieriger als sonst. Da sich neben dem Caritas-Sparmarkt, der sich neben von der Einsatzzentrale befindet, gerade eine Baustelle befindet, wurde vermutet, dass sich dort die Einsatzadresse befindet. Als sich dort herausstellte, dass dort kein Bagger in Brand geraten ist wurde sofort der andere Sparmarkt bei der Umfahrungsstraße angefahren. Dort wurde die Feuerwehr bereits von Mitarbeitern

einer Baufirma erwartet, die gerade Bauarbeiten hinter dem Markt durchführten. Der Bagger der Firma geriet aus unbekannter Ursache in Brand und wurde bereits vor Eintreffen der FF St. Florian durch anwesende Arbeiter gelöscht. Der Einsatz war nach rund 20 Minuten beendet. Im Einsatz standen 14 Mann mit dem KRF-A 200, TLF-A 2000 und dem LF.

## 27. Mai 2011: Schwerer Verkehrsunfall Richtung Niederneukirchen

Alarmierung durch Florian LFK um 15.28 Uhr. Da der Einsatzort nicht genau bekannt war, wurde zuerst mit der Landeswarnzentrale Rücksprache gehalten um den genauen Einsatzort zu erfahren. In weiterer Folge wurde die Feuerwehr Niederneukirchen nachalarmiert. An der Einsatzstelle konnte festgestellt werden, dass 3 PKW's auf der Wolferner-Landesstraße Richtung Niederneukirchen kollidiert waren. Die insgesamt vier Insassen wurden bis zum Eintreffen der Feuerwehr bereits von Ersthelfern aus den Fahrzeugen befreit. Sie wurden dem Rettungsdienst übergeben und danach abtransportiert. Die Tätigkeiten der Feuerwehr St. Florian beschränkten sich auf das Abklemmen der Batterien und auf Aufräumarbeiten um die Straße schnellstmöglich wieder dem Verkehr freizugeben. Da sich der Unfallort im Gemeindegebiet von Niederneukirchen befunden hat, wurden die restlichen Aufräumarbeiten von der FF Niederneukirchen durchgeführt. Die Feuerwehr St. Florian stand mit 3 Fahrzeugen und 30 Mann für 45 Minuten im Einsatz.



## 3. Juni 2011: Fahrzeugbergung in der Thannstraße

Alarmierung um 13.28 Uhr. Ein Postbus kam aus unbekannter Ursache mitten auf der Thannstraße zum Stehen und konnte weder vor oder zurück. Mit Hilfe der FF St. Florian und einem zufällig vorbeikommenden Lastwagen einer ortsansässigen Firma, konnte der Bus wieder gestartet und der Verkehrsweg freigemacht werden. Im Einsatz standen das Tanklöschfahrzeug und 7 Mann. Einsatzdauer: 30 Minuten.

### **3. Juni 2011: Türöffnung in der Prandtauerstraße**

Alarmierung durch eine Bewohnerin der Prandtauerstraße um 19.58 Uhr. Frau K. spergte sich aus der Wohnung und rief auf Grund eines heranziehenden Unwetters, den Feuerwehrruf. Die Besatzung des Löschfahrzeuges konnte mit Hilfe einer Schiebeleiter rasch über die geöffnete Balkontür im 1. OG des Gebäudes einsteigen und somit die Türe von innen öffnen. Im Einsatz standen 7 Mann mit dem Löschfahrzeug. Einsatzdauer: 30 Minuten lang.

### **4. Juni 2011: Abschnittsbewerb in Hofkirchen**

Die Jugendgruppe trat beim Leistungsbewerb in Bronze und Silber an. In Bronze konnte der Sieg im Abschnittsbewerb errungen werden. In Silber erreichte unsere Jugendgruppe den 3. Platz.

### **April bis September 2011: Entfernen von 48 Wespennestern**

Insgesamt wurden von April bis September nicht weniger als 48 Wespennester entfernt.



### **20. Juni 2011: 3. Kommandositzung**

Bei dieser Sitzung wurden die neu bestimmten Gruppenkommandanten vorgestellt.

### **22. Juni 2011: Beseitigen eines umgestürzten Baumes**

Nach einem heftigen Gewitter wurden wir von der Polizei St. Florian um 21.03 Uhr alarmiert. Ein Baum war im Forstholz umgestürzt und versperrte die Straße. Mit Hilfe einer Motorsäge beseitigten wir das Hindernis. Einsatzdauer: 35 Minuten, 5 Mann im Einsatz.

### **8. Juli 2011: ÖÖ Landes Feuerwehrbewerb in Andorf**

Eine Gruppe der Aktiven legte das Bronzene Leistungsabzeichen ab. Die Jugendgruppe trat in Bronze und Silber an, bestand jedoch nur das Bronzene Abzeichen.

### **8. Juli 2011: Brandwache beim Peterlfeuer**

Beim Peterlfeuer am Parkplatz beim Stift stellte die Marktfeuerwehr eine Brandwache. Einsatzdauer: 4 Stunden, 5 Mann im Einsatz.

### **15. Juli 2011: Brandmelderalarm bei der Firma Meinhart**

Alarmierung um 02.47 Uhr durch Florian LFK. Ein Melder im Freilager sprach aus unbekanntem Gründen an. 4 Fahrzeuge, 25 Mann fuhren zur Einsatzadresse, konnten jedoch keinen Grund für das Auslösen des Melders feststellen. Einsatzdauer: 50 Minuten

### 19. Juli 2011: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Alarmierung um 15.15 Uhr für die Feuerwehren Asten und St. Florian durch die Landeswarnzentrale. Unsere Einsatzmeldung lautete „Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person bei der Autobahnauffahrt“. Bei unserem Eintreffen war die verunfallte Person schon durch die Rettung befreit worden. Die Aufräumarbeiten wurden von der Feuerwehr Asten übernommen. Einsatzdauer: 30 Minuten, 16 Mann im Einsatz.

### 30. Juli 2011: Hochzeit von Bernadette und Werner Kerschbaummayr

Über 40 Feuerwehrkameraden mit Partnern nahmen an der Hochzeit teil. Die Abendveranstaltung wurde im Feuerwehrmuseum bei toller Stimmung abgehalten. Als Geschenk erhielt das Brautpaar einen Schlauch mit lauter 1 Cent- Münzen. (Gewicht: ca.180 kg)



### 8. August 2011: Schwelbrand in der Hohenbrunnerstraße

Alarmierung um 19.35 Uhr durch Florian LFK. Da beim Eintreffen der Feuerwehr zuerst nur starker Rauch aus der Tiefgarage zu sehen war, wurde mit der Wärmebildkamera nach der Brandursache gesucht. Im Bereich des Liftschachtes stellte man eine erhöhte Temperatur fest. Durch das Öffnen der Isolierung in diesem Bereich wurde der Brand lokalisiert und mittels HD-Rohr, sowie unter Verwendung von Atemschutz gelöscht. Um eine Ausbreitung auf weitere Teile der Isolierung zu verhindern

und um sicherzugehen, dass keine weiteren Glutnester vorhanden sind, entfernten die Einsatzkräfte einen Teil der Isolierung. Die Feuerwehr St. Florian stand mit 4 Fahrzeugen und 32 Mann ca. 2 Stunden im Einsatz.



### **17. August 2011: Beseitigen einer Ölspur im Astenfeld**

Alarmierung um 13.21 Uhr durch Florian LFK. Ein Lastwagen der Firma Hasenöhrl verlor am Parkplatz der Hofer Filiale Öl. 23 Mann banden das ausgeflossene Öl mit einem Sack Bindemittel. Einsatzdauer: 55 Minuten.

### **18. August 2011: Beseitigen einer Ölspur bei der Kreuzung beim Ärztehaus**

Bereits am Nachmittag war bei einem Unfall auf der Kreuzung beim Ärztehaus Öl ausgeflossen. Um 1.22 Uhr erfolgte dann die Alarmierung durch Florian LFK. 33 Mann, 30 Minuten im Einsatz.

### **19. – 20. August 2011: Florianer Ferienpass: Eine Nacht bei der Feuerwehr**

23 Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren folgten unserer Einladung zu einer spannenden Nacht bei der Feuerwehr. Bei einem Geländespiel am Freitagabend und einigen Spielstationen am Samstag gab es jede Menge Spaß.

### **21. August 2011: Personenrettung in der Linzerstraße 18**

Alarmierung um 10.24 Uhr durch Florian LFK. Die 2 jährige Tochter von Familie M. hatte sich im Kinderzimmer eingeschlossen und konnte die Türe nicht mehr aufsperrern. Mit unserer Anhängerleiter gelangten die Einsatzkräfte in das im 1. Obergeschoß gelegene Zimmer und befreiten das Kind. Einsatzdauer: 30 Minuten, 38 Mann im Einsatz.

### **22. August 2011: Brandverdacht im Pummerinfeld 1**

Alarmierung um 17.00 Uhr durch das Landesfeuerwehrkommando. In der Heizzentrale der Firma Hofmeister im Pummerinfeld kam es aus unbekannter Ursache zu einer Rauchentwicklung, worauf die Feuerwehren des Pflichtbereichs St. Florian alarmiert wurden. Die Feuerwehr St. Florian kontrollierte unter schwerem Atemschutz, Wärmebildkamera und Explosionsmeter die Heizungszentrale. Es konnte jedoch kein Brandherd entdeckt werden. Aus Ursache für den Rauch konnte austretendes Kühlmittel festgestellt werden. Die Klimaanlage wurde daraufhin durch die Feuerwehr St. Florian außer Betrieb genommen. Im Einsatz standen 34 Mann der FF St. Florian mit fünf Fahrzeugen, die Feuerwehren Bruck/Hausleiten und Rohrbach waren mit je 2 Fahrzeugen und insgesamt 26 Mann vor Ort. Der Einsatz konnte nach rund einer Stunde beendet werden.



### **23. August 2011: Befreien einer eingeklemmten Person in Rohrbach**

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando um 9.04 Uhr für die Florianer Feuerwehren. Ein Landwirt war aus unbekannter Ursache zwischen einem Traktor und einer Hauswand eingeklemmt worden. Als die FF St. Florian am Einsatzort zeitgleich mit der FF Rohrbach sowie dem Roten Kreuz eintraf, wurde der Traktor der die Person einklemmte, gerade mit einem anderen Traktor durch Zivilpersonen weggezogen. Ein weiteres Eingreifen der Feuerwehren war somit nicht mehr erforderlich. Im Einsatz standen 19 Mann der FF St. Florian mit drei Fahrzeugen, sowie die Feuerwehren Rohrbach und Bruck Hausleiten mit je 10 Mann und zwei Fahrzeugen.



### **5. September 2011: Pumparbeiten nach Gewitterregen im Astenfeld**

Alarmierung um 12.31 Uhr. Nach einem heftigen Gewitterregen konnten die Sickerschächte der Firma Möbel Lutz die Wassermassen nicht mehr aufnehmen und drohten das Geschäft zu überfluten. Mit 3 Tauchpumpen wurde das Wasser abgepumpt, sowie die Kanalschächte freigelegt. Als zweite Einsatzadresse fuhren wir zum Schmidbergerweg, wo die Straße vermurt war. Insgesamt standen 21 Mann, 4 Stunden im Einsatz.

## **5. September 2011: 4. Kommandositzung**

### **17. – 18. September 2011: FF Ausflug nach Klagenfurt**

Bei unserem diesjährigen 2-tägigen Ausflug fuhren wir nach Klagenfurt. Am Samstagvormittag stand ein Besuch im Observatorium und im Puch Museum in Judenburg am Programm. Am Nachmittag wurde vom Pyramidenkogel in Keutschach die wunderschöne Landschaft Kärntens betrachtet, was jedoch unfreiwillig durch ein Unwetter abgekürzt wurde. Danach wurde das Hotelzimmer im Zentrum Klagenfurts bezogen und das Nachtleben auf die Probe gestellt. Am Sonntag wurde uns bei einer Stadtführung die Geschichte Klagenfurts näher gebracht. Nach dem Mittagessen ging es weiter auf die Burg Strehau. Nach einer Führung durch die alten Mauern der Burg, wo auch einige Oldtimer betrachtet werden konnten, wurde die Heimfahrt angetreten.

### **20. September 2011: Brandmeldealarm in der Landwirtschaftsschule**

Alarmierung um 17.23 Uhr durch Florian LFK. Ein Melder der Linie 5/3 sprach aus unbekanntem Gründen an. Nach einer Lageerkundung wurde festgestellt, dass es sich um einen Fehllarm handelte. Einsatzdauer: 35 Minuten, 26 Mann im Einsatz.

### **29. September 2011: LKW Brand auf der A1 Fahrtrichtung Salzburg**

Alarmierung der Feuerwehren Asten, Pichling, St. Florian und der BF Linz um 13.06 Uhr zu einem LKW Brand auf der A1 Fahrtrichtung Salzburg. Bei unserem Eintreffen stand das Führerhaus des Lastwagens bereits in Vollbrand. Die Flammen wurden von der FF Asten mittels Schaum bereits bekämpft. Dadurch konnte eine weitere Ausbreitung der Flammen verhindert werden. Die Feuerwehr St. Florian unterstützte die FF Asten bei der Brandbekämpfung und sicherte die Wasserversorgung. Durch die enorme Hitze des Brandes wurden auch Teile der Lärmschutzwand in Mitleidenschaft gezogen. Während der Löscharbeiten war die A1 für den Verkehr gesperrt. Einsatzdauer für die Florianer Feuerwehr: 50 Minuten, 18 Mann und 3 Fahrzeuge standen im Einsatz.



### **3. Oktober 2011: Beseitigen einer Ölspur beim Judenfriedhof**

Alarmierung durch Florian LFK um 15.07 Uhr. 19 Mann banden in einer 60-minütigen Tätigkeit das ausgelaufene Mineralöl eines Traktors und verhinderten so weitere Unfälle und Schäden an der Umwelt.

## **5. Oktober 2011: 5. Kommandositzung**

## 8. Oktober 2011: Herbstübung der Florianer Feuerwehren

Übungsannahme war ein Brand im Abbruchhaus Wienerstraße 1. Zwei Personen mussten über die Drehleiter gerettet werden. Weiters mussten zwei vermisste Personen gesucht und gerettet werden. Die Wasserversorgung wurde durch die Feuerwehr Bruck Hausleiten vom Ipfbach sichergestellt. Den 4 Atemschutztrupps gelang es die vermissten Personen rasch zu finden und den Brand auf die Ausbruchsstelle zu beschränken. Insgesamt nahmen 78 Feuerwehrmitglieder der Florianer Feuerwehren an der Herbstübung teil.



## 9. Oktober 2011: KFZ Brand in Enzing

Alarmierung um 16.29 Uhr durch Florian LFK. Ein PKW begann aus unbekanntem Gründen im Motorraum zu brennen. Der zufällig vorbei kommende, ehemalige Kommandant der FF St. Florian E-HBI Karl Pree, bekämpfte die Flammen mit einem Feuerlöscher und einer Löschdecke und konnte somit den Brand löschen. Die kurz darauf eintreffende FF St. Florian brauchte nicht mehr einzugreifen und führte nur mehr Absicherungsarbeiten durch. Im Einsatz standen 33 Mann der FF St. Florian mit vier Fahrzeugen. Einsatzdauer: 40 Minuten.



## 26. Oktober 2011: Brand im Aichetfeld 81

Alarmierung um 19.37 Uhr von Florian LFK. Der Alarmierungsauftrag lautete: „Brandverdacht im Aichetfeld 81“. Der Anrufer meldete eine starke Rauchentwicklung in einem Kinderzimmer des Reihenhauses von Familie K. Im Kinderzimmer des Hauses war, vermutlich wegen einer defekten Lampe, eine Matratze in Brand geraten. Unter Verwendung von schwerem Atemschutz und eines Hochdruck-Strahlrohres ist es den Feuerwehrmännern rasch gelungen, den Brand im stark verrauchten Schlafzimmer, zu löschen. Die Familie, welche sich zum Zeitpunkt des Brandausbruches im Haus befand, konnte sich rechtzeitig in Sicherheit bringen. Einsatzdauer: 1 Stunde, 30 Mann im Einsatz.



### 29. Oktober 2011: Tierrettung in der Thannstraße

Spaziergängern fiel eine wimmernde Katze in einer Baumkrone auf, die sich schon seit einem Tag in dieser misslichen Lage befand. Die Bewohner verständigten deshalb die Feuerwehr. 5 Feuerwehrmänner gelang es mittels Schiebeleiter das Tier wieder zurück auf den Boden zu bringen. Wem diese Katze gehört, ist nicht bekannt, jedoch wurde sie von Anrainern in Obhut übernommen. Einsatzdauer: 1 Stunde.

### 31. Oktober 2011: Brandmeldealarm bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 7.00 Uhr durch Florian LFK. Ein Mistkübel hatte Feuer gefangen und löste einen Brandmelder aus. Der Brand wurde bereits vor unserem Eintreffen durch Firmenmitarbeiter gelöscht. Einsatzdauer: 30 Minuten, 26 Mann im Einsatz.

### 2. November 2011: Brand in Ölkam 122

Alarmierung um 18.16 Uhr für die Feuerwehren des Pflichtbereiches St. Florian. Im Keller des Wohnhauses der Familie Reininger begann aus unbekannter Ursache ein Selchofen zu brennen. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz konnte der Brand von der Marktfeuerwehr rasch gelöscht werden. Die Feuerwehr Rohrbach belüftete das Wohnhaus mit ihrem Hochleistungslüfter und führte noch Aufräumarbeiten durch. Einsatzdauer der Marktfeuerwehr: 1 Stunde, 35 Mann im Einsatz.



### 4. November 2011: Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall in der Brucknerstraße

Alarmierung um 15.36 Uhr von Florian LFK. Unser Alarmierungstext lautete: "Verkehrsunfall Aufräumarbeiten - Wagen droht umzustürzen". Vor Ort wurde das Fahrzeug soweit gesichert damit ein weiteres Abrutschen bzw. Umkippen nicht mehr möglich war. Dabei kamen Hebekissen, Pölmaterial, sowie die Seilwinde des TLF-A 2000 zum Einsatz. Nach rund 1,5 Stunden wurde das Fahrzeug geborgen und der Einsatz konnte beendet werden. Im Einsatz standen 25 Mann der FF St. Florian.

### **7. November 2011: Brandmelderalarm bei der Firma Nagel Austria**

Alarmierung um 3.04 Uhr durch Florian LFK. Ausgelöst wurde der Alarm durch einen Druckknopfmelder der Linie 30/2. Nach kurzer Lageerkundung konnte jedoch kein Brand festgestellt werden. Einsatzdauer: 35 Minuten, 28 Mann im Einsatz.

### **8. November 2011: KFZ Brand in der Stiftsstraße**

Alarmierung durch Florian LFK um 10.33 Uhr. Im Motorraum eines Renault Megane brach aus unbekannter Ursache ein Feuer aus. Der Fahrer des Fahrzeuges reagierte geistesgegenwärtig und holte aus der nahe gelegenen Gärtnerei einen Kübel Wasser und konnte somit den Brand löschen. Die Arbeiten der FF St. Florian beschränkten sich auf die Nachkontrolle des Motorraumes mittels Wärmebildkamera. Nach rund einer halben Stunde war der Einsatz beendet. 15 Mann im Einsatz.



### **9. November 2011: Beseitigen einer Ölspur in der Linzerstraße 17**

Alarmierung um 5.08 Uhr durch Florian LFK. Vermutlich durch einen Vandalenakt wurde ein Mopedauto auf die Seite gelegt. Der umgestürzte Wagen verlor eine unbestimmte Menge Diesel, die mit Ölbindemittel gebunden wurde. Um einen weiteren Austritt zu verhindern, wurde das Auto per Hand aufgestellt. Der Einsatz dauerte etwa 45 Minuten. Im Einsatz standen 28 Mann der FF St. Florian.



### **9. November 2011: Brandwache beim Martinsfest**

4 Mann 1, Stunden im Einsatz.

### **9. November 2011: 6. Kommandositzung**

**10. November 2011: Wasserschaden am Ipfbach**

Alarmierung um 6.01 Uhr durch Florian LFK. Bei einer Baustelle am Ipfbach war ein Gartenschlauch geplatzt. Wegen des ausfließenden Wassers verständigte ein Nachbar die Feuerwehr. Nach dem Zudrehen des Wasserhahns war der Einsatz wieder beendet. Einsatzdauer 30 Minuten, 29 Mann im Einsatz.

**10. November 2011: Brandwache beim Martinsfest**

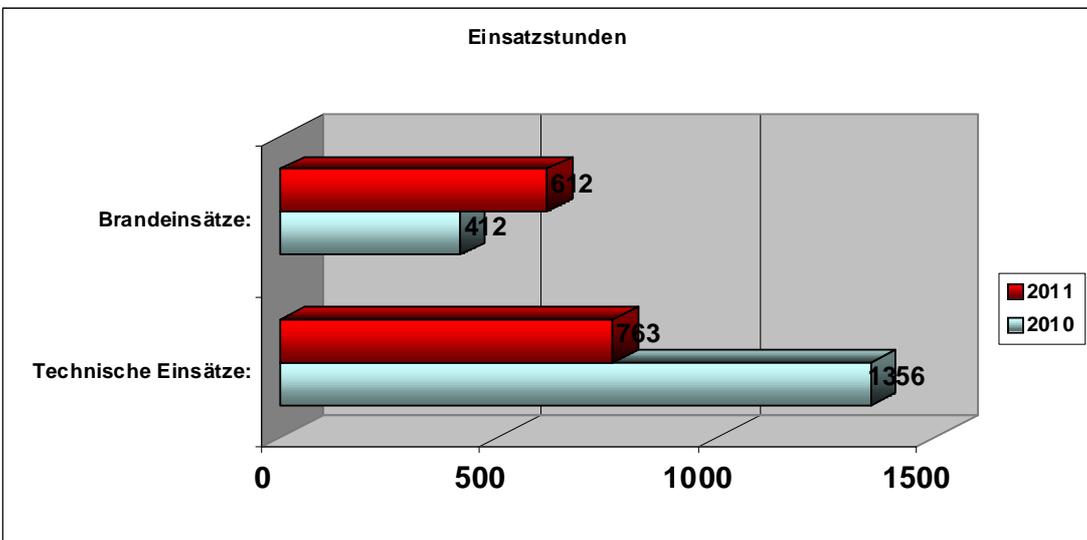
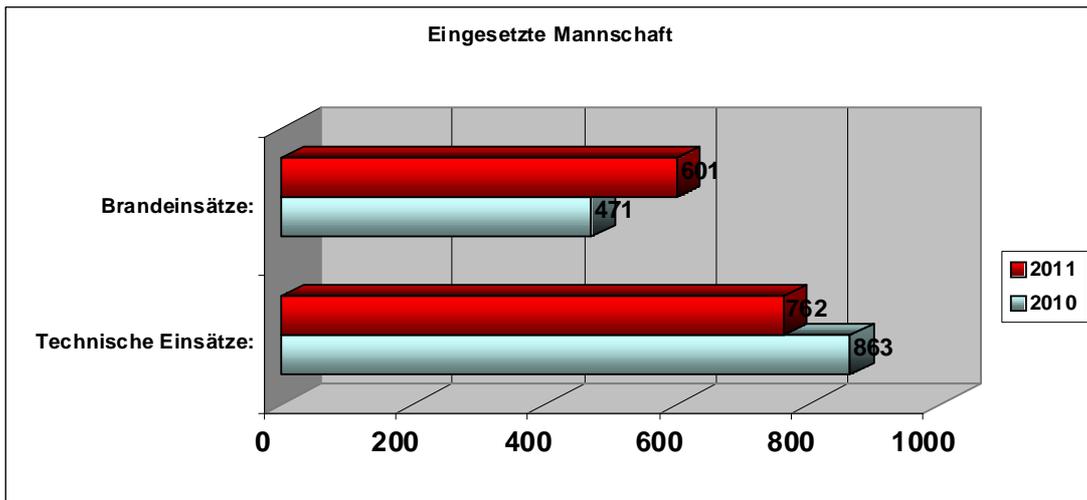
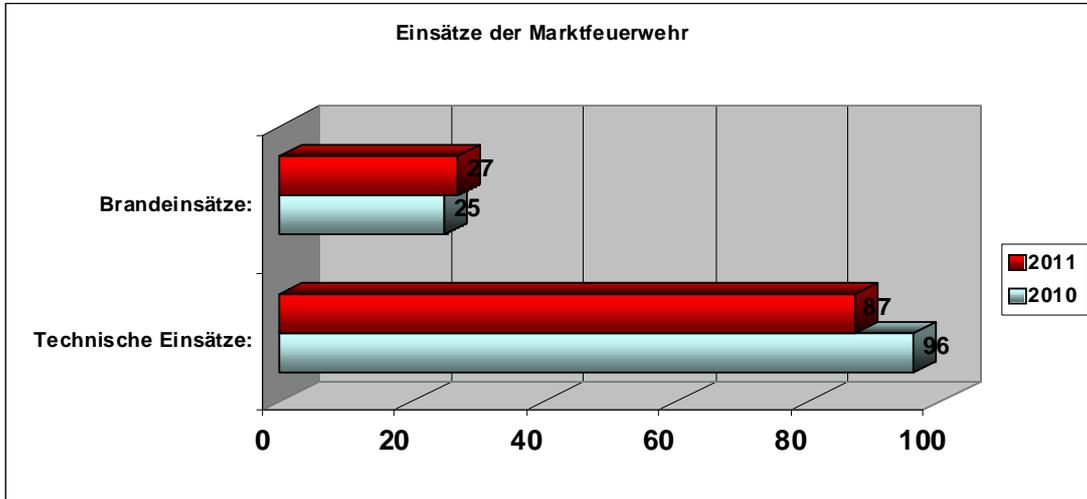
4 Mann 1,5 Stunden im Einsatz.

**10. November 2011: Beseitigen einer Ölspur in der Wienerstraße 1**

Alarmierung um 17.33 Uhr von Florian LFK. Bei einem Baufahrzeug war eine Hydraulikleitung geplatzt. Das ausgelaufene Öl wurde mit Ölbindemittel gebunden und die Straße gereinigt. Einsatzdauer: 1,5 Stunden, 35 Mann im Einsatz.



# Einsatzstatistik:





# Jahresübersicht:

**27 Brandeinsätze und 87 technische Einsätze** wurden geleistet. Dafür wurden von 1363 Mann 1375 Einsatzstunden aufgewendet.

**6 Kommandositzungen** wurden abgehalten.

**56 Übungen** wurden abgehalten. Neben den Dienstagsübungen nahmen unsere Feuerwehrmänner an mehreren überregionalen GSF Übungen, einer Funkübung und zahlreichen Einsatzübungen im Abschnitt und Bezirk teil.

Die Herbstübung fand am 8. Oktober 2011 in der Wienerstraße 1 statt. Übungsannahme war ein Brand im Erdgeschoss des Wohnhauses. Da es sich bei dem Übungsobjekt um ein Abbruchhaus handelte, konnte im Erdgeschoss ein echtes Feuer gelegt werden, um die Übung noch realistischer zu gestalten. Eine weitere Aufgabe für Einsatzkräfte war die Rettung von 2 Personen aus dem 1. Obergeschoß mittels Leitern, sowie die Suche von 2 vermissten Personen. Die Wasserversorgung wurde durch eine 350m lange Zubringerleitung vom Ipfbach sichergestellt.



**25 Feuerwehrmitglieder** besuchten **38 Kurse**.

**25 Kameraden** und Jugendfeuerwehrmitglieder legten **30 Leistungsabzeichen** ab.

Über **2950 Stunden** wurden von den Kameraden der Marktfeuerwehr im Jahr 2011 bei Übungen aufgewendet. Bei sonstigen Veranstaltungen, Schulungen und Arbeiten im Feuerwehrhaus wurden zusätzlich an die **3550 Stunden** geleistet. **570 Stunden** wurden für die Jugendarbeit aufgewandt.



# Kurse und Ausbildung:

**25 Kameraden und Jugendfeuerwehrmitglieder legten 30 Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold ab.**

- Jugend Wissenstest in Bronze: Elias Windtner
- Jugend Wissenstest in Silber: Lucas Angerer
- Jugend Wissenstest in Gold: David Brazda und Daniel Hamberger
- Jugendleistungsabzeichen in Bronze: Lucas Angerer, Clemens Baier, David Brazda, Jonas Epner, Jakob Hajdinjak, Michael Reshuber und Elias Windtner



1. Platz beim Jugend- Abschnittsbewerb in Hofkirchen

- Jugendleistungsabzeichen in Gold: Jakob Hajdinjak
- Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze: FM Christof Denk, FM Katharina Großalber, FM Jakob Köhler, FM Michael Neubauer, FM Paul Primus, OFM Clemens Reichör, FM Thomas Thaller, FM Matthias Windtner und FM Alexander Winkler
- Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold: HBM Martin Pree, HBM Philipp Pree und HBM Simon Stadler



HBM Martin Pree erreichte dabei den 2. Rang

- Atenschutzleistungsabzeichen in Bronze: FM Christof Denk und LM Dominik Klein
- Atenschutzleistungsabzeichen in Gold: HBM Markus Atteneder, HBM Mario Hoffelner, HLM Jürgen Jungwirth, HBM Martin Pree, BI Michael Kastner, HBM Simon Stadler und HBI Ronald Winkler.

### **25 Kameraden opferten wertvolle Urlaubstage und besuchten 40 Lehrgänge und Kurse zur Weiterbildung.**

- Grundlehrgang: FM Katharina Großalber, FM Jakob Köhler und FM Paul Primus.
- Lehrgang für Gefährliche Stoffe: HBM Martin Pree
- Jugendbetreuerseminar: HBM Dietmar Fuchs und AW Alois Reichör
- Gruppenkommandanten Lehrgang: HFM Franz Aspermayr und OFM Dominic Winkler
- Zugskommandanten Lehrgang: HBM Mario Hoffelner und Martin Pree
- Atenschutz Lehrgang: OFM Dominic Winkler und HFM Michael Reichör
- Funklehrgang: FM Christof Denk, OFM Nikolaus Fuchs, FM Johannes Nöstler und OFM Clemens Reichör
- Zugskommandanten Weiterbildungs- Lehrgang: BI Michael Kastner
- Maschinisten Lehrgang: FM Christof Denk, FM Paul Primus und FM Michael Mühlbacher
- Strahlenmess Lehrgang 1: HFM Bernadette Kerschbaummayr
- Lotsen und Nachrichtendienst Lehrgang: HBM Dietmar Fuchs
- Technischer Lehrgang 1: BI Martin Baier, HLM Werner Mayer, HBM Simon Stadler und HFM Michael Reichör
- Drehleiternmaschinisten Lehrgang: HFM Dejan Bosanac
- Lehrgang für Ausbilderschulung: BI Michael Kastner
- Lehrgang für Ausbildungsplanerstellung: HBM Martin Pree
- Lehrgang für Warn- und Messgeräte: HBM Martin Pree
- KAT Seminar 1: HBM Markus Atteneder und HBM Philipp Pree
- KAT Seminar 2: HBM Markus Atteneder
- Lehrgang für Feuerpolizeiliche Überprüfung: HBM Arnold Denk
- Sybos Schulung: BI Michael Kastner, HBM Philipp Pree, HFM Michel Reichör und AW Alois Reichör



# Mannschaftsstand:



## **110 Mitglieder**

**davon 80 Aktive, 24 Mitglieder Reserve und 9 Jugendfeuerwehrmitglieder.**

- Aus unserer Feuerwehrjugend in den Aktivstand übergetreten sind Clemens Baier,
- Dragan Djordjic, Jan Forster und Jakob Hajdinjak.
- Neu bei der Jugendfeuerwehr sind Jakob Unterberger, Niklas Hagmüller und Christoph Jungmayr
- Verstorben ist OBM Ignaz Franz.



# Anschaffungen:



Restaurierung des Bereitschaftsraumes



Wärmebildkamera



Neuer Hochdruckreiniger



# Jugendbericht:

## **18. Februar 2011: Ablegung der 1. – 4. Erprobungen**

Elias Windtner legte die 1. Erprobung ab. Lucas Angerer legte die 3. Erprobung ab, David Brazda und Daniel Hamberger legten die 4. Erprobung ab.

## **12. - 13. Februar 2011: Jugendbetreuerseminar in Kirchsschlag**

2 Betreuer nahmen an dieser Weiterbildungsveranstaltung teil.

## **5. März 2011: Jugendwissenstest in Ansfelden**

4 Feuerwehrmitglieder traten zum Wissenstest in Ansfelden an. Elias Windtner bestand den Wissenstest in Bronze. Den Wissenstest in Silber legte Lucas Angerer ab. Bereits den Goldenen Wissenstest legten David Bracda und Daniel Hamberger ab. Alle vier Bestanden den Test mit Bravour und konnten somit die begehrten Abzeichen in Empfang nehmen.

## **25. März 2011: Besuch Aquapulco in Bad Schallerbach**

Als Abschluss des bestandenen Wissenstestes besuchten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr St. Florian das Aquapulco in Bad Schallerbach. Dort konnten sich neun Jugendfeuerwehrmitglieder einige Stunden lang toll amüsieren und die Kameradschaft untereinander weiter stärken. Alle Mitglieder waren von diesem Besuch begeistert und sahen es als willkommene Abwechslung zum Feuerwehralltag.

## **1. April 2011: Landschaftssäuberungsaktion in St. Florian**

Die Jugendfeuerwehr war bei dieser Veranstaltung eifrig unterwegs.

## **16. April 2011: Staffellauftraining der Jugendfeuerwehr in Neuhofen**

7 Jugendfeuerwehrmitglieder übten für die Bewerbungssaison.

## **4. Juni 2011: Abschnittsbewerb in Hofkirchen**



Die Jugendgruppe trat beim Leistungsbewerb in Bronze und Silber an. In Bronze konnte der Sieg im Abschnittsbewerb errungen werden. In Silber erreichte unsere Jugend den 3. Platz.

### 18. Juni 2011: Ehrung der Jahrgangsbesten des Wissenstestes

Im Rahmen unseres Kameradschaftsabends erhielten die 3 Besten des Wissenstestes in Bronze (Elias Windtner), Silber (Lucas Angerer) und Gold (Daniel Hamberger) den Wanderpokal für ihre Leistungen.

### 24. Juni 2011: Bezirksbewerb in St. Marien

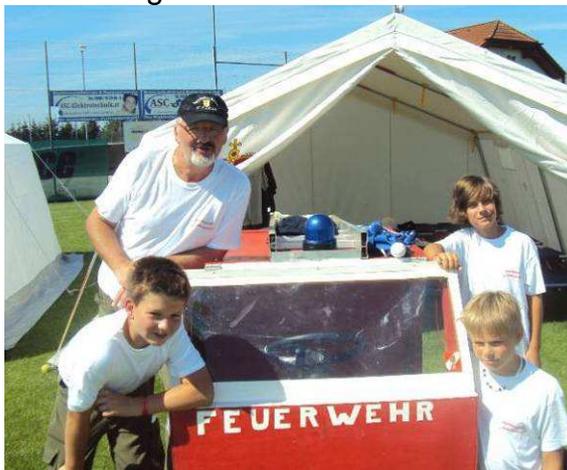
In der Gästeklasse konnte dabei ein Platz im Mittelfeld errungen werden.

### 8. Juli 2011: Feuerwehrlandesbewerb in Andorf

7 Jugendfeuerwehrmitglieder der Feuerwehr St. Florian traten zum Bewerb in Bronze an und bestanden die Leistungsprüfung. Beim Bewerb in Silber wurde die Prüfung leider nicht bestanden.

### 15. - 17. Juli 2011: Jugendlager in Niederneukirchen

3 Jugendliche nahmen am Lager teil. Einer der Höhepunkte war neben der Nachtwanderung ein Seifenkistenrennen.



### 19. August 2011: Aktion Ferienpass: Eine Nacht bei der Feuerwehr

23 Florianer Kinder erlebten am 1. Tag ein spannendes Geländespiel. Am 2. Tag konnten sie ihr Können bei diversen Spielen unter Beweis stellen.

### 28. Oktober 2011: Besuch der BTF Voest

Unser Kommandant, der selbst Feuerwehrmann in der BTF Voest ist, lud die Jugendfeuerwehr zu einer Besichtigung der Voest Feuerwehr ein.



### 30. Oktober 2011: Ablegung des goldenen Jugendleistungsabzeichens



Jakob Hajdinjak legte in Niederneukirchen das goldene Leistungsabzeichen ab.

### 18. November 2011: Ablegung der Erprobungen:

Michael Reslhuber und Jonas Epner legten die 1. Erprobung ab.

Elias Windner legte die 2. Erprobung ab.

### Zusammenfassung:

Wissenstest in Ansfelden mit 4 Mann  
Mithilfe bei der Landschaftssäuberungsaktion  
Saffellauftraining in Neuhofen  
Abschnittsbewerb in Hofkirchen  
Bezirksbewerb in St. Marien  
Landesbewerb in Andorf  
1. – 5. Erprobungen wurden abgelegt



- **9 Jugendfeuerwehrmitglieder**
- **45 Gruppenstunden und Veranstaltungen wurden abgehalten.**
- **Von den Betreuern wurden an die 570 Stunden für die Jugendarbeit aufgewendet.**

### 4 Jugendfeuerwehrmitglieder legten ihre Wissenstest Prüfungen ab:

- Das Bronzene Wissenstest Abzeichen errang Elias Windtner.
- Den Wissenstest in Silber bestand Lucas Angerer.
- Zum Wissenstest in Gold traten David Brazda und Daniel Hamberger an und bestanden die Prüfungen.

### 7 Jugendfeuerwehrmitglieder legten 8 Leistungsabzeichen ab:

- Jugendleistungsabzeichen in Bronze: Lucas Angerer, Clemens Baier, David Brazda, Jonas Epner, Fabian Forster, Jakob Hajdinjak, und Elias Windtner.
- Jugendleistungsabzeichen in Gold: Jakob Hajdinjak